

In der Hoffnungskirche sammeln wir in den folgenden Gottesdiensten für die hier vorgestellten Missionsprojekte

- * Sonntag 29.11. 1. Advent (TreffPunkt Gottesdienst 7vor6)
- * Sonntag 20.12. 4. Advent (16:00) KiGo-Singspiel
- * Donnerstag 24.12. Christvesper (16:00)
- * Sonntag 27.12. Weihnachts-Gottesdienst (10:00)
- * Sonntag 31.1.2016 TreffPunkt Gottesdienst 7vor6 (17:53)

Danke an alle Spender:

Im laufenden Jahr konnten wir durch die Missionskollekten in den Abend-Gottesdiensten TreffPunkt 7vor6 folgende Projekte mit insgesamt 4.355 € unterstützen.

- * Indianer-Camp (GemeindeJugendWerk)
 - * Uzimatele (Waisenhaus Nairobi)
 - * Medizinische Flüchtlingshilfe Bielefeld (AK Asyl)
- Wir sind auch dankbar für das Erntedankopfer (bereits rund 12.000 €)

Hinweis zur steuerlichen Abzugsfähigkeit:

Wer für die vorgeschlagenen Missionsprojekte einen höheren Betrag spenden will und diese Spende steuerlich absetzen möchte, kann

- * die Spende bargeldlos auf das Gemeindep konto überweisen
Konto Sparkasse Bielefeld IBAN: DE 53 4805 0161 0000 0103 89
BIC: SPBIDE33XXX
- * einen Scheck oder die Geldsumme bar in einem Briefumschlag (mit Namen versehen) in den Kollektenkorb legen.

Mitglieder und Freunde der Hoffnungskirche erhalten zu Beginn des neuen Jahres eine Spendenbescheinigung für das zurückliegende Jahr.

Syrische Flüchtlinge im Libanon



Weihnachtstopfer 2015

Informationen zu unseren Spendenprojekten



Hochwasser in Malawi

Hilfe für syrische Flüchtlinge im Libanon Sozialprojekt Tahaddi in Beirut



Mehr als eine Million Menschen aus Syrien sind in das kleine Vier-Millionen-Einwohner-Land Libanon geflohen. Viele syrische Flüchtlingsfamilien strömen ins Beiruter Elendsviertel Hay-el-Gharbeh, in dem ohnehin schon erbarmungswürdige Verhältnisse herrschen. Die maßgeblich durch Baptisten geprägte Tahaddistiftung unterhält hier eine Schule für Kinder, die sonst durch alle Maschen fallen würden. Ganz wichtig ist auch das medizinische Zentrum, in dem Beratung, Untersuchungen, Impfungen und kleinere Operationen stattfinden können.



Diese Hilfsangebote sind für die syrischen Flüchtlinge zu einem ganz wichtigen Zufluchtsort geworden. Das Gesundheitszentrum und die Schule sind ein sichtbares Zeichen der Liebe Jesu.



Das Hilfswerk der libanesischen Baptisten ist im Nahen Osten sehr anerkannt. Es arbeitet eng mit dem Flüchtlingshilfswerk der UN zusammen (UNHCR).



Kontakt zu diesem Projekt haben wir durch „German Baptist AID“

Partnerschaftsprogramm MALAWI Aufbauprogramm nach Hochwasserkatastrophe

Anfang des Jahres erfuhren wir von einer ungeheuren Hochwasserkatastrophe in Malawi. Nach besonders schweren Regenfällen trat der Fluss Shire in den Dörfern des Südens stark über die Ufer. Unsere Partnerkirche, der Baptist Convention of Malawi (BACOMA) berichtete, dass schätzungsweise 300.000 Menschen ihre Wohnungen und Häuser verloren haben. Mehr als 200 Todesopfer waren zu beklagen.



In wenigen Stunden wurden Tausende Hütten, Brücken und Straßen von Wasser überschwemmt und durch die Kraft der Strömung und den Schlamm zerstört. Schulen, Gesundheitszentren und auch die Gebäude vieler Baptistengemeinden sind eingestürzt.

Die Bewohner im Süden Malawis haben außerdem durch die Überschwemmungen ihre bereits angepflanzte Maisernte verloren. Diese Distrikte sind ohnehin der ärmste Teil von Malawi. Unsere Hilfe ist also auch darum nötig, damit es in den betroffenen Gebieten nicht zu einer großen Hungersnot kommt..



Unsere Hilfe für Malawi koordiniert unsere Missionsgesellschaft **EBM (Europäische Baptistische Mission)**. Sie hat für das Aufbauprogramm einen Finanzbedarf von 55.000€ eingeplant. Darum beteiligen wir uns in diesem Jahr an diesem Projekt.

